

12.10.26

Morgenmurli

Om Shanti

BapDada

Madhuban

Essenz: Liebliche Kinder, ihr seid Teil einer sehr erhabenen Gemeinschaft. Verwandelt euch von Brahmanen in Gottheiten und entsagt allen schmutzigen, lasterhaften Gewohnheiten.

Frage: Worauf bezieht sich dieses Studium nicht?

Antwort: Dieses Studium bezieht sich nicht auf die Art und Weise, euch zu kleiden. Es geht hier nicht darum, eure Kleidung zu ändern. Der Vater unterrichtet euch Seelen. Die Seele weiß, dass sie einen alten, unreinen Körper hat und dass es keine Rolle spielt, womit dieser bekleidet ist. Körper und Seele sind beide unrein. Der Vater verwandelt die Unreinen und macht sie schön.

Om Shanti. Die spirituellen Kinder sitzen in dieser spirituellen Schule vor dem Spirituellen Vater. Dies ist keine weltliche Schule. Der Spirituelle Vater sitzt in dieser spirituellen Schule und lehrt euch spirituellen Kinder Raja Yoga. Ihr Kinder seid euch bewusst, dass ihr beim Spirituellen Vater seid, um euch von gewöhnlichen Menschen in Narayan zu verwandeln, d.h., um erneut den Status einer Gottheit zu erlangen. Das ist etwas Neues. Ihr wisst auch, dass Lakshmis und Narayans Königreich existiert hat und dass die Gottheiten doppelt gekrönt waren. Sie besaßen sowohl eine Krone aus Licht als auch eine mit Juwelen verzierte Krone. Zuerst haben sie die Krone aus Licht. Diejenigen, die hier waren/lebten und wieder gegangen sind, wurden mit einem Heiligenschein aus weißem Licht dargestellt. Er ist ein Symbol für Reinheit. Unreine können niemals mit diesem Licht dargestellt werden. Auf einem Foto kann dieses Licht nicht abgebildet werden. Es wird als Symbol für Reinheit verwendet. Es gibt Licht und Dunkelheit. Der Tag Brahmas ist das Licht und die Nacht Brahmas ist die Dunkelheit. Dunkelheit bedeutet, dass kein Licht vorhanden ist. Ihr Kinder wisst, dass nur der Vater hässliche und unreine Seelen verwandelt und rein macht. Jetzt gibt es kein reines Königreich. Im Goldenen Zeitalter sind die Bürger so wie der König und die Königin, alle sind rein, es ist das Königreich Lakshmis und Narayans. Erklärt diese Zusammenhänge sehr klar anhand der entsprechenden Bilder. Sie zeigen euer Ziel und eure Bestimmung. Es gibt noch mehrere andere gute Bilder, mit deren Hilfe ihr erklären könnt und deshalb werden so viele Bilder hier aufbewahrt. Die Menschen verstehen nicht sofort, dass sie durch diese Pilgerreise der Erinnerung von tamopradhan satopradhan werden, dass sie in die Befreiung und danach in ein befreites Leben gehen werden. Niemand auf der Welt weiß, was „Befreiung im Leben“ bedeutet. Es weiß noch nicht einmal jemand, wann das Königreich Lakshmis und Narayans existierte. Ihr wisst, dass ihr jetzt die Gottheiten-Souveränität der Reinheit vom Vater beansprucht. Mit diesen Bildern könnt ihr das sehr gut erklären. Nur in Bharat werden diejenigen angebetet, die doppelt gekrönt

sind. Auf dem Bild der Treppe wird es dargestellt. Sie tragen eine Krone, aber keine Lichtkrone. Nur die Reinen werden angebetet. Licht ist ein Symbol für Reinheit. Das Licht taucht nicht einfach so auf, wenn man auf dem Thron sitzt. Nein, es ist ein Symbol der Reinheit. Ihr seid diejenigen, die sich aktuell bemühen und darum kann man euch nicht mit jenem Licht darstellen. Sowohl die Gottheiten-Seelen als auch deren Körper waren rein. Hier hat niemand einen reinen Körper und deshalb kann man sie nicht mit dem Licht darstellen. Von euch bleiben einige vollständig rein und andere halb rein. Sie erleben viele Stürme Mayas und darum nennt man sie „halb rein“. Manche werden auch vollständig unrein. Sie können das selbst beurteilen, wenn sie wieder vollständig unrein geworden sind. Es ist die Seele, die unrein wird und nicht mit diesem Licht dargestellt werden kann. Kinder, vergesst nicht, dass ihr die Kinder des Allerhöchsten Vaters seid und es deshalb so viel Königlichkeit geben muss. Wenn zum Beispiel ein Toilettenreiniger Parlamentsabgeordneter wird oder durch ein Studium eine bedeutende Position erlangt, wird er tip-top werden. Es gibt viele von ihnen. Obwohl sie noch derselben Kaste wie zuvor angehören – wenn sie in diese Position kommen, sind sie sehr begeistert und kleiden sich dementsprechend. Auf die gleiche Weise studiert ihr jetzt, um rein von unrein zu werden. Sie werden Ärzte oder Anwälte durch ihr Studium, aber sie bleiben unrein, weil sie nicht studieren, um rein zu werden. Ihr wisst, dass ihr in Zukunft reine Gottheiten werdet und deshalb werden eure Shudra-Gewohnheiten weiterhin entfernt. Seid innerlich begeistert, dass der Höchste Vater, die Höchste Seele, euch doppelt gekrönt macht. Von Shudras werden wir Brahmanen und dann Gottheiten. Jene schmutzigen, lasterhaften Gewohnheiten müssen darum ein Ende haben. Alle schlechten/bösen Dinge müssen aufgegeben werden. Wenn jemand von einem Toilettenreiniger zu einem Abgeordneten aufsteigt, werden sein Lebensstandard und alles was dazu gehört, erstklassig werden.

Dies gilt jedoch nur für diese Zeit. Ihr wisst, was ihr in der Zukunft sein werdet. Sprecht mit euch selbst auf diese Art und Weise: „Wer oder was bin ich früher gewesen und was bin ich jetzt?“ Auch ihr habt zum Shudra-Clan gehört, aber jetzt werdet ihr Meister der Welt. Wenn jemand eine hohe gesellschaftliche Stellung erreicht, ist er begeistert. Wer also wart ihr? (Unreine Wesen) Ihr wart schmutzig. Gott lehrt euch jetzt und macht euch zu Meistern des Unbegrenzten. Ihr versteht, dass der Höchste Vater, die Höchste Seele, definitiv hierherkommt, um euch Raja Yoga zu lehren. Er unterrichtet euch nicht in der Unkörperlichen Welt oder in der Subtilen Region. Ihr Seelen seid alle Bewohner des weit entfernten Landes. Ihr kommt hierher, um eure Rollen zu spielen. Die Rollen der 84 Leben müssen gespielt werden. Sie sprechen von 8,4 Millionen Arten. Sie befinden sich in einer so tiefen Dunkelheit. Ihr versteht jetzt, dass ihr vor 5.000 Jahren Gottheiten wart und jetzt unrein geworden seid. Die Menschen singen: „Oh Läuterer komm! Mach uns rein!“ Sie verstehen jedoch nicht, dass der Vater höchstpersönlich gekommen ist, um euch rein zu machen und dass Er euch Raja Yoga lehrt. Niemand kann ohne ein Studium eine hohe gesellschaftliche Stellung beanspruchen. Ihr wisst, dass Baba euch unterrichtet und

euch von gewöhnlichen Menschen in Gottheiten wie Narayan verwandelt. Das Ziel und die Bestimmung sind vor euch. Ein Status als Bürger ist nicht euer Ziel und auch nicht eure Bestimmung. Es gibt das Bild mit Lakshmi und Narayan. Wo sonst könnte man euch anhand eines solchen Bildes unterrichten? Ihr seid euch des gesamten Wissens bewusst. Wir sind unrein geworden, indem wir 84-mal wiedergeboren wurden. Das Bild der Treppe/Leiter ist auch sehr gut. Dies ist die unreine Welt und auch alle Weisen und Heiligen gehören dazu. Sie singen immerfort: „Oh Läuterer, komm!“ Man kann diese unreine Welt nicht als „reine Welt“ bezeichnen. Die neue Welt ist die reine Welt. Niemand, der rein ist, könnte in dieser alten, unreinen Welt leben. Kinder, seid so begeistert, dass ihr Studenten Gottes, des Vaters, seid und von Ihm unterrichtet werdet. Der Vater kommt und lehrt nur die Armen. Die Kleidung armer Menschen ist sehr schmutzig. Ihr Seelen studiert jetzt. Die Seele weiß, dass sie einen alten Körper hat und es nichts ausmacht, wen man gewöhnliche Kleidung trägt. Es geht nicht darum, eine bestimmte Kleidung zu tragen oder irgendeine Show zu veranstalten usw. Es gibt keine Verbindung zu eurer Kleidung. Der Vater unterrichtet nur euch Seelen. Die Körper sind unrein und auch wenn ihr sie mit sehr guter Kleidung ausstattet, sind Körper und Seelen dennoch unrein. Sie stellen Krishna auf Bildern dunkelblau dar, weil sowohl die Seele als auch ihr Körper unrein waren, als er ein Dorfjunge war. Ihr alle wart „Dorfjungen“. Alle Menschen der Welt sind Waisenkinder, denn sie kennen den Vater nicht. Alle haben einen begrenzten Vater und nur ihr Brahmanen habt den Unbegrenzten Vater gefunden. Der Unbegrenzte Vater lehrt euch jetzt Raja Yoga. Es gibt dieses Wissen und es gibt Glauben/Anbetung. Am Ende der Anbetung kommt der Vater und vermittelt euch dieses Wissen. Dies ist jetzt das Ende. Im Goldenen Zeitalter gibt es nichts von alledem. Die alte Welt ist jetzt in einem Zustand, in dem sie enden muss. Man nennt die reine Welt „Himmel“. Dies wird sehr klar auf den Bildern dargestellt. Radhe und Krishna werden Lakshmi und Narayan. Auch das weiß niemand. Ihr wisst, dass beide zu unterschiedlichen Königreichen gehörten. Ihr habt die Hochzeitszeremonie im Goldenen Zeitalter gesehen. In Pakistan habt ihr zu eurer Unterhaltung allerlei Musikinstrumente gespielt. Ihr hattet Visionen von allem. Euch ist bewusst, dass ihr jetzt Raja Yoga studiert. Vergesst das nicht. Auch wenn ihr kocht oder Geschirr abwascht – es sind die Seelen, die studieren. Alle kommen und sitzen hier und so kommen bedeutende Menschen nicht hierher, denn sie glauben, hier wären nur arme und das bringt sie in Verlegenheit. Der Vater ist der Herr der Armen. Auch die Toilettenreiniger gehen in manche Center. In einige Center kommen auch Muslime. Der Vater sagt: Entsagt allen körperlichen Religionen. „Ich bin ein Gujarati, ich bin dies, ich bin das.“ Das ist alles Körperbewusstsein. Hier lehrt der Höchste Vater euch Seelen. Der Vater sagt: Ich bin in einen gewöhnlichen Körper eingetreten. Nur die Gewöhnlichen werden zu anderen Gewöhnlichen kommen. Ihr versteht, dass er (Brahma) früher ein Juwelenhändler war. Der Vater Selbst erinnert euch an daran, was Er euch im vorigen Kreislauf gesagt hat: Ich inkarniere in einen gewöhnlichen, alten Körper. Ich komme in ihn, wenn diese Seele am Ende ihrer vielen Leben angekommen ist. Ich sage zu ihr: Du kennst deine eigenen Leben

nicht. Ich habe nicht nur Arjuna auf dem Streitwagen Mein Wissen vermittelt. Man kann es nicht als Schule bezeichnen und es ist auch kein Schlachtfeld, dies ist ein Studium. Kinder schenkt dem Studium eure volle Aufmerksamkeit. Wir müssen vollständig studieren und doppelt gekrönt werden. Jetzt tragen wir noch keine Kronen. In der Zukunft werden wir zwei Kronen tragen. Im Kupfernen Zeitalter verschwindet das Licht und nur die einfache Krone bleibt.

Wer einfach gekrönt ist, betet diejenigen an, die doppelt gekrönt sind. Zeigt auf jeden Fall dieses Symbol. Baba gibt euch weiterhin Anweisungen, wie die Bilder anzufertigen sind. Diejenigen, die diese Bilder herstellen, sollten sehr viel Aufmerksamkeit auf die Murlis richten. Es ist sehr leicht, anderen anhand der Bilder zu erklären, so wie sie in Schulen etwas auf einer Landkarte zeigen, damit sie verstehen, wo genau Europa, Irland oder auch London liegen. Wie sollte jemand wissen, wo Europa ist, wenn er nie eine Landkarte gesehen hat? Wenn sie es auf der Landkarte sehen, verstehen sie es schnell. Ihr wisst jetzt, dass die anbetungswürdigen doppelt gekrönten Gottheiten an der Spitze stehen. Dann kommt der Abstieg und sie werden Anbeter. Sie steigen die Treppe immer weiter herab. Man kann dieses Bild der Treppe sehr leicht verstehen und alle können es verstehen. Im Intellekt mancher bleibt allerdings gar nichts hängen. Es ist ihr Schicksal. In einer Schule bestehen die Studenten, bzw. sie fallen durch. Wenn es nicht in ihrem Schicksal liegt, bemühen sie sich nicht oder sie werden krank und können deswegen nicht studieren. Manche studieren auch intensiv, aber das sind nur weltliche Studien, wohingegen dies ein spirituelles Studium ist. Man benötigt dafür einen goldenen Intellekt. Wenn ihr euch an den Vater erinnert, das Gold, der immer rein ist, werdet ihr Seelen auch allmählich wieder wie Gold. Es heißt: Manch einer hat nicht mehr Verstand als ein Kieselstein. Dort würde das niemand sagen. Es war der Himmel. Ihr habt vergessen, dass Bharat der Himmel war. Ihr könnt dies in den Ausstellungen erklären und sollten sie wiederholen. In einer Diashow könnt ihr dies nicht tun. Das Bild der Trimurti, die Bilder mit Lakshmi und Narayan und der Leiter sind sehr wichtig. Das Wissen der gesamten 84 Leben ist auf dem Bild mit Lakshmi und Narayan zu sehen. Kinder, denkt den ganzen Tag lang darüber nach. Es ist wichtig, dass jedes Center diese Hauptbilder zur Verfügung hat. Die Menschen werden anhand der Bilder alles sehr leicht verstehen können. Dieses Königreich wird durch Brahma etabliert. Wir sind die Brahma Kumars und Kumaris, die Kinder Prajapita Brahmas. Vorher waren wir Angehörige der Shudra-Gemeinschaft und jetzt gehören wir zum Brahmanen-Clan. Danach werden wir Gottheiten. Shiv Baba verwandelt uns von Shudras in Brahmanen. Unser Ziel und unsere Bestimmung sind klar vor uns. Lakshmi und Narayan waren die Meister des Himmels und wie sind sie die Treppe hinabgestiegen? Seht, was sie geworden sind und wer sie einst waren! Sie wurden vollständige Dummköpfe. Lakshmi und Narayan haben das Königreich in Bharat regiert. Die Menschen Bharats sollten wissen, was dann geschah und wohin sie dann gegangen sind. Hat sie jemand besiegt? Haben sie irgendjemanden in einer Schlacht geschlagen? Sie haben weder jemanden unterworfen noch sind sie besiegt

worden. All dies hat mit Maya zu tun. Sobald Ravans Königreich begann, gerieten sie unter den Einfluss der fünf Laster und verloren ihr Königreich. Wenn sie jetzt die fünf Laster überwinden, werden sie wieder Gottheiten. Zurzeit herrscht der Glanz des Königreichs Ravans. Wir etablieren unser Königreich auf inkognito Weise. Ihr seid so gewöhnlich und der Eine, der euch unterrichtet, ist der Allerhöchste. Der Unkörperliche Vater betritt einen unreinen Körper und macht euch Kinder so wie sie sind (Lakshmi und Narayan). Er kommt aus dem weit entfernten Land in diese unreine Welt und betritt einen unreinen Körper. Er macht sich jedoch nicht selbst wie Lakshmi und Narayan. Er macht euch Kinder dazu, aber ihr bemüht euch nicht vollständig, so zu werden. Studiert Tag und Nacht und unterrichtet eure Mitmenschen. Baba zeigt euch täglich die einfachsten Methoden. Die Erklärungen sollten mit Lakshmi und Narayan beginnen. Wie kam es dazu, dass sie 84-mal wiedergeboren wurden? Sie studieren aktuell in ihrem letzten Leben und dann wird ihre Dynastie etabliert. Es gibt so viele Dinge zu erklären. Baba berät euch bei der Herstellung der Bilder. Wenn ihr ein Bild angefertigt habt, solltet ihr zu Baba gerannt kommen. Baba wird es korrigieren und euch weitere Anweisungen geben. Baba sagt: Ich bin der Kaiser aller Kaiser. Eure Schatzkammer wird sich füllen. Sorgt euch um nichts. Hier sitzen so viele Kinder. Baba weiß, durch wen Er die Schatzkammern gefüllt bekommt. Baba hatte den Gedanken, Jaipur mit großer Kraft zu erheben. Dort gibt es das Museum der Hatha Yogis. Euer Raja Yoga Museum sollte auf so eine attraktive Weise erschaffen werden, dass alle kommen und es sich anschauen können. Achcha.

Den lieblichsten, innig geliebten, lange verlorenen und jetzt wieder gefundenen Kindern, Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

Essenz für die Verinnerlichung:

1. Macht das Gefäß eures Intellekts golden, damit ihr das reine Wissen verinnerlichen könnt. Nur durch Erinnerung wird das Gefäß golden.

2. Ihr seid jetzt Brahmanen. Beendet deshalb alle Shudra-Gewohnheiten. Lebt mit großer Königlichkeit. Bleibt begeistert, dass ihr die Meister der Welt werdet.

Segen: Möget ihr Multimillionen-mal vom Schicksal begünstigt sein und im Übergangszeitalter eine Rückgabe von 1:100 erhalten.

Nur das Übergangszeitalter ist das Zeitalter, in dem ihr die Rückgabe einer praktischen Frucht im Verhältnis von 1:100 erhaltet. Wenn ihr einmal einfach den Gedanken habt: „Ich gehöre zum Vater. Ich bin eine meisterallmächtige Autorität“, werdet ihr die Begeisterung spüren, Sieger über Maya und siegreich zu sein. Diesen erhabenen Gedanken zu haben, ist der Same, und die größte Frucht dafür ist, dass der Vater, die Höchste Seele,

persönlich in eine menschliche Form kommt, um euch zu treffen. In dieser Frucht sind alle Früchte enthalten.

Slogan: Gesicht und Charakter eines wahren Brahmanen vermitteln die Erfahrung der Persönlichkeit und Königlichkeit der Reinheit.

***** O M S H A N T I *****

Avyaktes Signal: Begrüßt die Gesinnung, andere zu erheben, und erhebt diejenigen, die euch diffamiert haben. Derzeit haben viele Seelen den Wunsch, sich selbst zu erheben, aber sie haben weder den Mut noch die Kraft dazu. Ihr Kinder, die ihr andere erhebt, seid die Instrumente dafür, solche schwachen Seelen zu erheben. Erst wenn ihr ein aufrechtes Herz habt, könnt ihr andere erheben. Um ein Recht auf die Souveränität des Königreiches der Welt zu erlangen, müsst ihr außer euch selbst auch andere erheben.